Fairfax Cryobank

Nutzungsbedingungen

Dieses Konto sollte auf den Namen des vorgesehenen Elternteils lauten, der die Schwangerschaft austragen möchte. Ein weiterer Elternteil oder eine andere Person kann dazu bestimmt werden, Informationen über das Konto zu erhalten und den Versand des Spenderspermas zu genehmigen. Wenn ein Schwangerschaftsausträger eingestellt wird, geben Sie bitte einen vorgesehenen Elternteil als Eigentümer des Kontos an.

BITTE GEBEN SIE IHREN NAMEN GENAU SO AN, WIE SIE DAS KONTO AUFGELISTET HABEN MÖCHTEN.

_____ _____
Name des vorgesehenen Elternteils *Datum*

_____ _____
E-Mail-Adresse des vorgesehenen Elternteils *Anschrift des vorgesehenen Elternteils*

_____ _____
Telefonnr. des vorgesehenen Elternteils *PLZ, Stadt und Land des vorgesehenen Elternteils*

_____
Geburtsdatum des vorgesehenen Elternteils

Name des anderen vorgesehenen Elternteils: _____ *oder* □ *N/A*

Name des Arztes: _____

Klinik: _____

Adresse des Arztes: _____

Stadt des Arztes: _____

PLZ des Arztes: _____ *Land des Arztes (falls außerhalb der USA):* _____

Telefonnr. des Arztes (inkl. Internationaler Ländervorwahl): _____

Faxnr.des Arztes: _____

E-Mail-Adresse des Arztes: _____

Nur zum internen Gebrauch der Cryobank:

Konto-Nr. _____ Eingegebenes Datum:_____

Die Cryobank verpflichtet sich:

1.1. Spender-Screening. Alle Spender erfüllen die von der U.S. Food & Drug Administration aufgestellten Kriterien für die Eignung als Samenspender, die unter 21 CFR 1271 gefunden wurden. Die Cryobank wird die auf unserer Website beschriebenen zusätzlichen strengen Screening- und Testverfahren durchführen. Insbesondere, aufgrund technologischer Fortschritte und Aktualisierungen wissenschaftlicher und klinischer Empfehlungen, haben Gentests im Laufe der Zeit zugenommen. Der Kunde sollte bestätigen, dass die Gentests für einen bestimmten Spender abgeschlossen wurden, indem er die Dokumente überprüft, die im Online-Spenderprofil zum Download zur Verfügung stehen, oder indem er sich an den Kundendienst wendet.

1.2. Datenschutz. Die Cryobank teilt die Identität des Kunden weder dem Spender noch anderen Personen mit, es sei denn, dies ist gesetzlich vorgeschrieben. Die Cryobank wird die Identität des Spenders nicht an den Kunden weitergeben. Wenn der Kunde einen ID-Spender („ID-Donor“) auswählt und die Geburt des Kindes des Kunden registriert, teilt die Cryobank die Identität und die Kontaktinformationen des Spenders auf Anfrage mit dem Kind mit, sobald das 18. Lebensjahr erreicht wurde, oder früher, wenn dies gesetzlich vorgeschrieben ist. Weitere Informationen über das ID-Spenderprogramm finden Sie nachfolgend.

1.3. Qualitätskontrolle. Die Cryobank führt bei jeder Probe, die ein Spender zur Verfügung stellt, eine Samenanalyse durch, sowohl vor als auch nach dem Auftauen, und nimmt keine Proben in den Bestand auf, die nicht den nachstehend aufgeführten Qualitätsstandards entsprechen.

1.4. Qualitätsstandard-Garantie. Die Garantie des Qualitätsstandards der Cryobank wird auf der Website der Cryobank beschrieben und im Folgenden ausführlicher behandelt. Wenn ein Fläschchen mit Spendersamen, das in der Klinik des Kunden aufgetaut wird, diesen Qualitätsstandard nicht erfüllt, was von der Klinik gemäß den Richtlinien der Cryobank dokumentiert wird, gibt die Cryobank dem Kunden ein kostenloses Ersatzfläschchen; wenn kein Ersatzfläschchen verfügbar ist, gibt die Cryobank dem Kunden eine Gutschrift, damit ein anderer Spender ausgewählt werden kann. Die Cryobank stellt bei jeder Lieferung klare und detaillierte Anweisungen für die Behandlung von Proben und die Berichterstattung über Beschwerden zur Verfügung. Die Kriterien für den Anspruch auf einen Ersatz oder eine Gutschrift sind objektiv überprüfbar und nicht flexibel. Dies ist die einzige Alternative bei einem nicht normgerechten Fläschchen.

1.5. Medizinische und genetische Updates. Die Cryobank schließt Vereinbarungen mit Spendern ab, in denen sich die Spender dazu verpflichten alle neuen oder neu entdeckten medizinischen oder genetischen Probleme, die sich auf von Spendern gezeugte Nachkommen auswirken könnten, zu melden. Kunden müssen auch alle medizinischen oder genetischen Probleme melden, die ihre Nachkommen betreffen. Infolgedessen kann es jederzeit zu medizinischen/genetischen Aktualisierungen kommen nachdem der Kunde die Fläschchen gekauft hat.

Obwohl wir Spender, Empfänger, klinische Fachkräfte und von einer Spender gezeugte Personen (sofern zutreffend) bitten sich zu melden, kann die Cryobank den Erhalt dieser Meldungen nicht erzwingen und ist möglicherweise nicht in der Lage, diese Art von Informationen in allen Fällen zu erhalten. Bei Erhalt der medizinischen/genetischen Aktualisierungen sind möglicherweise keine Krankenakten beigefügt und sie dürfen nicht bestätigt werden.

Wenn die Cryobank einen Bericht über ein schwerwiegendes medizinisches oder genetisches Problem erhält, das einen Spender, ein Familienmitglied eines Spenders oder dessen Angehörigen oder Nachkommen betrifft, die auf ein erhöhtes Gesundheitsrisiko für andere von Spendern gezeugte Nachkommen hinweisen könnten, wird das genetische Team der Cryobank die Situation Untersuchen und entscheiden, ob der Spender „eingeschränkt“ oder aus dem Spenderprogramm zurückgezogen werden sollte. Der Untersuchungsprozess der Cryobank kann das Anfordern von Krankenakten oder zusätzlichen Testergebnissen von Spendern, Familienmitglieder oder Nachkommen des Spendern usw. umfassen. Diese Abhängigkeit von Dritten und anderen Faktoren führt dazu, dass die Cryobank keine Garantie übernehmen kann, dass eine Untersuchung innerhalb eines bestimmten Zeitrahmens abgeschlossen wird. Nicht alle gemeldeten Probleme führen zu Einschränkungen. Für diejenigen wo dies der Fall ist, wird Cryobank angemessene Anstrengungen unternehmen, um Kunden zu kontaktieren, die zuvor Fläschchen vom betroffenen Spender bestellt haben und das Profil des Spenders auf der Website zu aktualisieren.

Da sich die Gentesttechnologie und die Genforschung ändern, kann ein Gentestanbieter Änderungen an der Klassifizierung einer vom Spender getragenen Genvariante vornehmen. Dabei kann der Gentestbericht eines Spenders, von einem Anbieter, durch die Untersuchung geändert werden, um einen neuen Carrier-Status zu identifizieren oder einen zuvor gemeldeten Carrier-Status zu entfernen. Möglicherweise liegt auch ein aktualisiertes Testergebnis der Genetik vor, wenn ein Spender oder Nachkomme auf eine neue Erkrankung getestet wird. Zusammenfassungen und Ergebnisse von Gentests sind auf der Cryobank-Website zum Download verfügbar. Einige Tests, die von Spendern, Empfängern oder Nachkommen durchgeführt werden, sind möglicherweise nicht klinisch validiert und die Auswirkungen der Ergebnisse sind möglicherweise nicht vollständig verstanden.

Die dem Kunden zum Zeitpunkt des Kaufes zur Verfügung gestellten medizinischen und genetischen Informationen des Spenders, sind die Informationen, die der Cryobank an diesem Datum zur Verfügung stehen. Die Cryobank stellt gemeldete medizinische Aktualisierungen auf den zusammenfassenden Profilen der Spender auf der Website bereit. Der Kunde kann den Gesundheitszustand des Spenders jederzeit telefonisch beim Kundendienst unter 0800-333-4211 erfragen. Es liegt in der Verantwortung des Kunden, zu

überprüfen, ob der Spender über aktuelle medizinische/genetische Informationen verfügt, bevor Sie mit einer Fruchtbarkeitsbehandlung beginnen.

1.6. Abtretung von Rechten (Spender). Die Cryobank schließt Vereinbarungen mit Spendern ab, in denen sie ihre gesamten Rechte und Pflichten gegenüber Kindern abgeben, die mit ihren gespendeten Samen geboren wurden, und sind von jeglichen Pflichten befreit.

1.7. Versand. Die Cryobank wird die Bestellung des Kunden an eine US-Klinik per Federal Express („FedEx“) in einem speziell entwickelten Flüssigstickstofftank versenden, der die Proben sieben (7) Tage lang tiefgefroren hält, wobei Tag 1 das Versanddatum ist. Versandte Fläschchen können nicht zur Rückerstattung oder Gutschrift zurückgegeben werden. Cryobank wird an einen Bestimmungsort außerhalb der Vereinigten Staaten versenden, vorausgesetzt, der Kunde veranlasst die erforderlichen Zoll- oder sonstigen Genehmigungen und stellt Cryobank vor dem Versand Kopien dieser Genehmigungen oder eine schriftliche Erklärung, dass keine Genehmigungen erforderlich sind, zur Verfügung. Internationale Sendungen unterliegen einem erhöhten Risiko der Verzögerung und Beschädigung und folglich einem erhöhten Risiko der Beschädigung oder des Verlusts der eingefrorenen Probe; der Kunde übernimmt dieses erhöhte Risiko.

Internationale Sendungen unterliegen einem erhöhten Verzugs- und Beschädigungsrisiko und damit einem erhöhten Risiko der Beschädigung oder des Verlusts der gefrorenen Probe; der Kunde übernimmt dieses erhöhte Risiko.

1.8. Aufbewahrung. In vielen Ländern gibt es Beschränkungen hinsichtlich der Aufbewahrungsdauer von Spenderproben und/oder erfordern, dass eine Spenderprobe innerhalb eines bestimmten Zeitraums verwendet wird. Einschränkungen können sich auf Embryonen erstrecken, die aus Spenderproben erzeugt wurde. Es liegt in der Verantwortung des Kunden, sich mit seiner Klinik in Verbindung zu setzen und zu besprechen, ob in der Klinik solche Einschränkungen bestehen. Und sich vor dem Kauf über die jeweilige Gerichtsbarkeit zu informieren. Wenn der Kunde die Fläschchen nicht sofort versenden möchte, wird Cryobank sie in jedem Fall aufbewahren. Es gelten die unten aufgeführten „Lagerbedingungen“ für Fläschchen in diesem Formular. Die Lagergebühren sind auf der Website aufgeführt.

Die Cryobank verpflichtet sich NICHT:

2.1. Medizinische oder genetische Aspekte. Die Cryobank verspricht nicht, dass der Fötus oder das Baby im Falle einer Schwangerschaft frei von genetischen Störungen oder Defekten oder von Infektionskrankheiten sein wird. In der Allgemeinbevölkerung besteht bei jeder Schwangerschaft ein geringes (ca. 3-4%) Risiko, ein Kind mit einer angeborenen Erkrankung zu bekommen, einschließlich, aber nicht beschränkt auf, Geburtsfehler, geistige BehinderungBehinderung oder genetische Erkrankung. Die Cryobank verwendet strengste Screening- und Testkriterien, um das Risiko so weit wie möglich zu reduzieren, aber die *Cryobank kann das Risiko nicht komplett ausschließen.* Selbst wenn vorhande Spendertests normale Ergebnisse zeigen, haben die Tests Einschränkungen und sind nicht immer zuverlässig, selbst wenn sie ordnungsgemäß durchgeführt werden. Der Kunde übernimmt dieses Risiko.

2.2. Alle möglichen Tests. Die Cryobank testet nicht auf alle genetischen Störungen und Infektionskrankheiten. Nicht für alle genetischen Störungen oder Infektionskrankheiten gibt es Tests, oder es ist unzweckmäßig oder anderweitig nicht durchführbar, solche Tests durchzuführen. Die aktuellen Screening- und Testkriterien der Cryobank werden auf der Website beschrieben und können jederzeit aus Gründen der Einhaltung der gesetzlichen Vorschriften, der Qualitätsverbesserung oder aus anderen Gründen geändert werden.

2.3. Profile der Spender. Die Spender geben in ihren Profilen die medizinische Vorgeschichte der Familie sowie Informationen zur Gesundheits- und Verhaltensgeschichte selbst an. Diese Angaben werden von der Cryobank nicht unabhängig überprüft.

2.4. Deckung sonstiger Kosten des Kunden. Die in der Qualitätsstandardgarantie der Cryobank beschriebene Abhilfe ist die einzige Alternative, die dem Kunden von der Cryobank zur Verfügung steht. Die Cryobank erstattet, entschädigt oder stellt dem Kunden keine anderen Rechtsmittel zur Verfügung, auch wenn das Fruchtbarkeitsverfahren des Kunden nicht abgeschlossen werden kann. In keinem Fall haften Cryobank oder ihre Tochtergesellschaften für außergewöhnliche Schäden, Folge- oder Nebenschäden, einschließlich, aber nicht beschränkt auf Kosten oder Ausgaben im Zusammenhang mit der Fruchtbarkeitsbehandlung des Kunden oder Reisekosten im Zusammenhang mit der Behandlung.

Der Kunde stimmt Folgendem zu:

3.1. Anonymität der Spender. Der Kunde erklärt sich damit einverstanden, die von Cryobank über die Spender bereitgestellten Informationen, einschließlich Fotos, ausschließlich zum Zweck der Auswahl eines Spenders zu verwenden und diese Informationen oder Bilder nicht an Dritte weiterzugeben, zu verbreiten oder auf andere Weise in irgendeiner Weise oder über irgendein Medium (einschließlich, aber nicht beschränkt auf E-Mail, soziale Medien oder Internet-Feeds) zugänglich zu machen. Der Kunde wird nicht nach der Identität eines Spenders suchen. Wenn die Cryobank feststellt, dass der Kunde versucht hat, die Identität eines Spenders zu ermitteln, wird die Cryobank alle geeigneten Maßnahmen ergreifen, um sich selbst, ihre Spender und deren andere Nachkommen zu schützen.

3.2. Rückerstattungsrichtlinie: Kunden, die Fläschchen bei der Cryobank lagern, die noch nie von der Cryobank versendet wurden, erhalten möglicherweise eine teilweise Rückerstattung für diese Fläschchen. Allerdings erhalten Kunden, deren Versicherungs- oder Fruchtbarkeitsversicherungsunternehmen Cryobank für gelagerte Fläschchen bezahlt hat, möglicherweise keine Rückerstattung, können aber gemäß der Umtauschrichtlinie zum Umtausch der Fläschchen berechtigt sein.

3.3. Exklusive Nutzung. Die Fläschchen sind ausschließlich für den Gebrauch durch die in dieser Vereinbarung benannten Elternteile (oder deren Schwangerschaftsträger) bestimmt. Die Cryobank ist nach US-Recht, Landes- und Internationalen Gesetzen verpflichtet, die Verteilung der Fläschchen zu verfolgen; zusäzlich ist die Übertragung oder Weitergabe von Spendersamen über den ursprünglich vorgesehenen Empfänger hinaus beeinträchtigt die ordnungsgemäße Meldung von Schwangerschaften und Verbreitung von Gesundheitsinformationen über Spender und Nachkommen. Dementsprechend darf der Kunde keinen Spendersamen oder Embryonen, die mit Spendersamen erzeugt wurden, übertragen ohne die ausdrückliche vorherige schriftliche Genehmigungen der Cryobank erzeugt wurden, die erteilt werden kann oder nach alleinigem Ermessen der Cryobank einbehalten.

3.4. Meldung über Schwangerschaft und Entbindung. Der Kunde meldet alle Schwangerschaften und, separat, alle Schwangerschaftsergebnisse innerhalb von neunzig (90) Tagen nach jedem Ereignis an die Cryobank. Ein Schwangerschaftsbericht wird mit jeder Spendersamenbestellung verschickt, und die Meldung der Schwangerschaft ist auf der Website der Cryobank verfügbar. Der Kunde wird auch über alle unerwarteten medizinischen oder genetischen Probleme berichten, die die vom Spender gezeugten Nachkommen betreffen.

3.5. Rechtlicher Status von Kindern, die durch Samenspende konzipiert wurden. Der Kunde ist der gesetzliche Elternteil des Kindes (der Kinder), das dem Kunden unter Verwendung von gespendeten Spermien geboren wurde, und ist für deren Unterhalt und das Sorgerecht verantwortlich. Der Kunde kann einen Rechtsberater bezüglich der Rechte der Miteltern konsultieren.

3.6. Aktualisierung der Kontaktinformationen. Der Kunde (oder der überlebende Partner/Beauftragte des Kunden) stimmt zu, die Cryobank zu aktualisieren, wenn sich die Postanschrift, E-Mail-Adresse oder Telefonnummer des Kunden ändert. Die Cryobank kann wichtige medizinische oder genetische Aktualisierungen über den Spender des Kunden oder seine anderen Nachkommen erhalten und muss den Kunden kontaktieren. Die Cryobank wird die vom Kunden angegebenen Kontaktinformationen verwenden und ist nicht verpflichtet, den Kunden ausfindig zu machen.

3.7. Schadensersatz. Wenn die Cryobank (und/oder einer ihrer Eigentümer, Direktoren, leitenden Angestellten, Mitarbeiter, Vertreter, Partner oder Interessennachfolger, zusammenfassend "*Partner*" genannt) als Partei in einem Rechtsstreit genannt wird, der aus einer Uneinigkeit zwischen oder unter dem Kunden, dem Ehepartner, Partner oder anderen Familienmitgliedern des Kunden entsteht, ein Schwangerschaftsträger oder eine andere Person hinsichtlich der Rechte oder Pflichten einer solchen Partei in Bezug auf die Fläschchen, die daraus resultierenden Embryonen oder die vom Spender gezeugten Kinder, dann haftet der Kunden oder das Vermögen des Kunden für die angemessenen Anwaltskosten und andere Kosten der Cryobank und ihrer verbundenen Unternehmen in einem solchen Rechtsstreit.

3.8. US Indian Child Welfare Act. Beachten Sie, dass der „US Indian Child Welfare Act“ für bestimmte Sorgerechtsverfahren, wie z.B. Adoptionen, die Kinder mit amerikanisch-indianischen Abstammungen betreffen, gilt und den föderal anerkannten Indianerstämmen rechtliche Rechte verleiht, die sich von denen der biologischen Eltern unterscheiden. Dem Kunden wird empfohlen, einen Anwalt zu konsultieren, bevor er einen Spender mit amerikanisch-indianischer Abstammung auswählt, insbesondere wenn ein Gerichtsverfahren, an dem das Kind beteiligt ist, zu erwarten ist.

Allgemeine Geschäftsbedingungen der Qualitätsstandardgarantie der Cryobank:

4.1. Frist für die Einreichung von Anträgen. Wenn eine Probe nicht den in der nachstehenden Tabelle aufgeführten Qualitätsstandard erfüllt, sollte die Klinik des Kunden das Beschwerdeformular für Proben ausfüllen, das auf der Cryobank-Website oder telefonisch unter 1-800-338-8407 erhältlich ist. Die Cryobank muss das ausgefüllte Beschwerdeformular für die Probe innerhalb von dreißig (30) Tagen nach dem Auftauen der Probe erhalten.

	Gesamtbewegliche Zellen/ Milliliter (TMC)	Klinischer Gebrauch
IUI	10 Million/Fläschchen	Vorgewaschene Fläschchen, bereit für die intrauterine Insemination (IUI)
ICI	10 Million/Fläschchen	Bereit für die intrazervikale Insemination (ICI) oder waschbar für IUI-Proben
IVF	5 Million/Fläschchen	Bereit für ICI oder waschbar für die Verwendung als IUI oder IVF mit/ohne ICSI
IUI ART	> 6 Million/Fläschchen	Bereit für IUI einzeln oder kombiniert, oder kann nach dem Auftauen gewaschen und für IVF mit/ohne ICSI verwendet werden.
ICI ART	> 6 Million/Fläschchen	Bereit für ICI einzeln oder kombiniert, oder kann nach dem Auftauen gewaschen und für IUI oder IVF mit/ohne ICSI verwendet werden.
ICSI-W	>3 Million/Fläschchen	Vorgewaschene Fläschchen, bereit für ICSI/IVF, kann auch für IUI verwendet werden (wir empfehlen mehrere Fläschchen zu bestellen)
ICSI	>3 Million/Fläschchen	Bereit für ICI oder waschbar für die Verwendung als IUI oder IVF mit/ohne ICSI (wir empfehlen mehrere Fläschchen für ICI oder IUI zu bestellen)

4.2. Laborverfahren. Um sich für die Garantie zu qualifizieren, muss die Klinik alle gedruckten Auftauvorgänge der Cryobank, die jeder Lieferung beiliegen, sowie andere schriftliche Handhabungshinweise befolgt haben. Die Klinik muss die erforderliche Samenanalyse nach dem Auftauen und vor jeder Verarbeitung durchgeführt haben, und die Gesamtanzahl der beweglichen Zellen ("TMC") muss unter dem Standard liegen. *Beachten Sie, dass die TMC-Zahlen je nach Laborpersonal und Zählmethode um etwa 10 bis 30 % variieren. Wenn das Labor der Cryobank beispielsweise feststellt, dass eine Probe zehn Millionen TMC enthält, würde die Cryobank erwarten, dass die Klinik des Kunden zwischen sieben und dreizehn Millionen TMC findet. Der Kunde kann sich immer noch für einen Ersatz qualifizieren, wenn die Zahl der Klinik des Kunden unter dem angegebenen Standard liegt, aber ein TMC in diesem Bereich ist normal.*

4.3. Außerhalb des Standorts < 120 Tage. Um sich für die Garantie zu qualifizieren, darf die Probe nicht länger als 120 Tage außerhalb der Lagereinrichtung der Cryobank gewesen sein und auch nicht von der ursprünglichen Empfängerklinik an einen anderen Standort transferiert worden sein.

4.4. Ergebnisse des Zyklus. Wenn eine Schwangerschaft in einem IUI- oder ICI-Zyklus oder eine Befruchtung in einem IVF-Zyklus erreicht wird, gilt der Qualitätsstandard als erfüllt, unabhängig von der TMC.

4.5. Andere Kosten sind nicht mitinbegriffen. Ein Ersatz oder eine Gutschrift gilt nur für das Exemplar; zusätzliche Kosten, wie zB. Versand-, Bearbeitungs- oder sonstige Kosten im Zusammenhang mit dem Kauf oder der Verwendung des Exemplars, werden nicht erstattet oder gutgeschrieben.

Gegenseitige Versprechungen:

5.1 Verbindliche Schlichtung. Cryobank und der Kunde bestätigen, dass die Identität der Samenspender und die Art der Samenspende sensible und oft sehr private Angelegenheiten sind. Dementsprechend vereinbaren die Cryobank und der Kunde, dass alle Streitigkeiten zwischen ihnen, die im Rahmen dieser Vereinbarung oder anderweitig entstehen, mit Ausnahme von Streitigkeiten über die Bezahlung von Speicherdienstleistungen, ausschließlich durch ein vertrauliches, verbindliches Schiedsverfahren durch JAMS gemäß den „JAMS Streamlined Arbitration Rules and Procedures“, und nicht durch ein Gericht oder ein anderes öffentliches Forum gelöst werden. Das Schiedsverfahren wird in Washington, D.C., durchgeführt, und es gelten ausschließlich die materiellen Gesetze des Commonwealth of Virginia. Die Entscheidung des Schiedsrichters ist bindend und endgültig und kann von jedem zuständigen Gericht durchgesetzt werden. Jede Partei zahlt die Hälfte der Gebühren von JAMS und des Schiedsrichters. Die in einem Streitfall im Wesentlichen obsiegende Partei hat das Recht, von der anderen Partei ihre angemessenen Anwaltsgebühren und andere mit dem Streitfall verbundene Kosten und Ausgaben zu erhalten.

5.2 Hinweise und Mitteilungen. Die Cryobank wird dem Kunden alle Mitteilungen per Post an die auf der ersten Seite dieser Vereinbarung angegebene Adresse oder an eine andere Adresse, die der Kunde schriftlich anfordert, zukommen lassen. Der Kunde wird alle Mitteilungen an Cryobank per Post an die auf der Cryobank-Website angegebene Adresse in Fairfax, Virginia, senden.

5.3 Trennbarkeit. Die Cryobank und der Kunde stimmen überein, dass die Ungültigkeit oder Nichtdurchsetzbarkeit eines Teils dieser Vereinbarung die Gültigkeit oder Durchsetzbarkeit des Restbetrags dieser Vereinbarung in keiner Weise beeinträchtigt oder beeinträchtigt.

5.4 Vollständige Vereinbarung. Dies stellt die gesamte Vereinbarung zwischen der Cryobank und dem Kunden in Bezug auf den Gegenstand dar; und es gibt keine anderen Vereinbarungen, Absprachen oder Zusicherungen als die hier aufgeführten. Diese Vereinbarung kann nur durch ein von beiden Parteien unterzeichnetes Schreiben geändert werden.

5.5 Zuweisung; Bindungswirkung. Diese Vereinbarung kann nicht abgetreten werden, außer durch die Cryobank an ein angeschlossenes Unternehmen. Diese Vereinbarung ist für die Parteien und ihre jeweiligen Zessionare, Erben, Testamentsvollstrecker und Verwalter verbindlich.

Keine Gewährleistung / Beschränkung der Haftung der Cryobank

Die Reproduktionsmedizin und die Arbeit mit menschlichen Fortpflanzungsgeweben sind mit Risiken, Unsicherheiten und Kosten verbunden. Die Cryobank übernimmt die Verantwortung für die Bewältigung einiger dieser Risiken, aber nicht aller dieser Risiken. Ein Zweck dieses Dokuments ist es, klar zu definieren, was die Cryobank anbietet und, was vielleicht noch wichtiger ist, was die Cryobank nicht anbietet.

Abgesehen von der Qualitätsstandardgarantie werden die Fläschchen "im Ist-Zustand" ohne jegliche ausdrückliche oder implizite Garantie bereitgestellt, einschließlich, aber nicht beschränkt auf die implizite Garantie der Marktgängigkeit und Eignung für einen bestimmten Zweck.

Mit Ausnahme der in dieser Vereinbarung beschriebenen spezifischen Abhilfemaßnahmen bietet Cryobank keine Entschädigung, Rückerstattung oder Erstattung für ein nicht normgerechtes Fläschchen, eine Lieferverzögerung oder einen Lieferausfall, einen stornierten oder erfolglosen Zyklus oder aus irgendeinem anderen Grund oder unter anderen Umständen.

Die Cryobank hat das Spenderprogramm in der Erwartung konzipiert, dass sich die Kosten auf die Kosten beschränken, die für die Bereitstellung der in dieser Vereinbarung festgelegten spezifischen Dienstleistungen und Abhilfemaßnahmen erforderlich sind. Ohne diese Einschränkungen würde die Cryobank kein Spendersamen zur Verfügung stellen

Angenommen und zugestimmt

Unterschrift des vorgesehenen Elternteils:

_____
Name:
Datum:

Unterschrift der Cryobank:

_____
Name:
Titel:

ID -Spender Programm ("ID-Donor Program")

Wenn der Kunde einen ID-Spender („ID-Donor") auswählt, kann der Kunde am ID-Spenderprogramm teilnehmen, wobei das Kind des Kunden die Identität und Kontaktinformationen des Spenders erfahren kann, wenn das Kind des Kunden das 18. Lebensjahr erreicht. Der Kunde muss an diesem Programm nicht teilnehmen und kann sich auch dafür entscheiden, die Anonymität des Spenders für das Kind des Kunden zu bewahren.

Um sich für das ID-Spenderprogramm zu registrieren, muss der Kunde nach der Geburt seines Kindes das Registrierungsformular für ID-Geburt („ID Birth Registration") ausfüllen, das sich unter www.fairfaxcryobank.com befindet. Die bloße Verwendung einer Probe des ID-Spenders oder die Online-Meldung über die Schwangerschaft/Geburt ermöglicht dem Kind keinen Zugang zu den Kontaktinformationen.

Wenn der Kunde das Kind des Kunden ("Registriertes Kind") registriert, ist Folgendes zu beachten:

- Wenn ein registriertes Kind das 18. Lebensjahr erreicht, gibt die Cryobank auf schriftliche Anfrage den vollständigen Namen, das Geburtsdatum, die letzten bekannten Telefonnummern, die E-Mail-Adresse, die physische Adresse und andere Kontaktinformationen, die der Spender freizugeben bereit ist und die er der Cryobank zu diesem Zweck zur Verfügung gestellt hat, an das Kind weiter. Nur ein registriertes Kind, nicht jedoch seine Eltern, hat die Befugnis, die Kontaktinformationen eines Spenders anzufordern und zu erhalten.

- Wenn ein registriertes Kind einen Antrag auf Spenderinformationen stellt, wird die Cryobank angemessene Maßnahmen ergreifen, um den Antrag zu authentifizieren. Das registrierte Kind muss einen Vertrag unterschreiben, in dem es sich verpflichtet, die Informationen nur für sich selbst zu verwenden und diese nicht an Dritte weiterzugeben.

- Die Cryobank unternimmt angemessene Anstrengungen, um mit allen Spendern, insbesondere den ID-Spendern, in Kontakt zu bleiben, damit die Cryobank aktuelle Informationen erhalten kann. Die Cryobank gibt die besten Informationen heraus, über die die Cryobank zum Zeitpunkt der Anfrage eines registrierten Kindes verfügt; allerdings kann die Cryobank die Spender nicht zwingen, ihre Kontaktinformationen zu aktualisieren, und es ist möglich, dass die Informationen, über die die Cryobank verfügt, veraltet sind.

- Die Cryobank garantiert weder den Kontakt zwischen dem registrierten Kind und seinem Spender, noch ist die Cryobank für die Qualität, die Häufigkeit oder andere Ergebnisse eines solchen Kontakts verantwortlich.

- Wenn der Kunde Sperma von einem ID-Spender auf einen anderen vorgesehenen Elternteil überträgt (was die vorherige Zustimmung der Cryobank erfordert) oder wenn der Kunde Embryonen mit dem Sperma eines ID-Spenders erzeugt und diese dann an einen anderen vorgesehenen Elternteil spendet, müssen der Kunde und der neue Empfänger beide Formulare an die Cryobank einreichen, die den Transfer dokumentieren, damit der neue Empfänger am ID-Spenderprogramm teilnehmen kann. Die erforderlichen Formulare sind bei der Cryobank erhältlich.

Aufbewahrungsbedingungen

1. Aufbewahrungsdienstleistungen. Auf Wunsch des Kunden lagert Cryobank die Fläschchen des Kunden in Übereinstimmung mit den geltenden Gesetzen und unseren Standardrichtlinien und -verfahren in ihrer Einrichtung.

2. Aufbewahrungsgebühren. Aufbewahrungs-, Bearbeitungs-, Entnahme- und andere Gebühren und Zahlungsoptionen sind auf der Cryobank-Website aufgeführt und können sich ändern. Der Kunde ist für die sofortige Zahlung aller anfallenden Gebühren verantwortlich. Wenn der Kunde Fläschchen bei Cryobank aufbewahren möchte, wählt er eine Zahlungsoption, einschließlich der Zahlungsmethode, die zu diesem Zeitpunkt bestätigt wird.

(a) Alle Einlagerungs-, Auslagerungs- und Bearbeitungsgebühren müssen noch vor einer Verlängerung oder Erneuerung der gewählten Lagerzeit vollständig bezahlt werden. Wenn der Kunde sich für die Zahlung per Kreditkarte entschieden hat, wird der Kunde mit der monatlichen Aufbewahrungsgebühr auf der Kreditkarte belastet, für die sich der Kunde entschieden hat. Dies gilt solange, bis der Kunde eine Änderung vornimmt.

(b) Um eine im Voraus bezahlte Rechnungsvereinbarung zu stornieren, muss der Kunde die Cryobank schriftlich benachrichtigen. Die Cryobank behält einen Betrag in Höhe der aktuellen monatlichen Aufbewahrungsgebühr für jeden tatsächlich genutzten Lagerungsmonat sowie eine Verwaltungsgebühr von $50 (USD) ein und erstattet dem Kunden den Restbetrag (falls vorhanden) ohne Zinsen zurück. Kunden, deren Versicherung oder Anbieter von Fruchtbarkeitsleistungen Cryobank direkt für die Lagerung bezahlt hat, erhalten keine Rückerstattung.

(c) Die Cryobank kann die Einziehung überfälliger Aufbewahrungsgebühren verfolgen, einschließlich der Weiterleitung von Forderungen an ein Inkassobüro. In diesem Fall trägt der Kunde alle Kosten für die Eintreibung, einschließlich der vom Inkassobüro berechneten angemessenen Gebühren, anderer Kosten für die Eintreibung und angemessener Anwaltsgebühren.

3. Freigabe aus dem Lager. Die Bedingungen und Verfahren für die Freigabe der gelagerten Fläschchen des Kunden, sei es für den Versand an den Arzt des Kunden oder aus anderen Gründen, sind so gestaltet, dass sie den gesetzlichen Anforderungen entsprechen, die Rechte und Interessen des Kunden an den Proben schützen und eine zuverlässige Verwahrungskette gewährleisten. Der Kunde nimmt zur Kenntnis, dass Cryobank die Freigabebestimmungen nach eigenem Ermessen ändern kann, um Änderungen der Branchenpraxis, Gesetze oder Vorschriften zu berücksichtigen. Der Kunde wird alle Freigabebedingungen und -verfahren einhalten, die durch Kontaktaufnahme mit der Cryobank erhalten werden können. Die Cryobank versendet die Fläschchen erst dann, wenn der ausstehende Lagerbestand des Kunden, falls vorhanden, vollständig bezahlt wurde.

(a) An den designierten Arzt versenden. Im Allgemeinen kann nur der Kunde Zugang zu den Kontoinformationen des Kunden haben, und nur der Kunde oder der auf der ersten Seite dieser Vereinbarung genannte Arzt kann die Cryobank autorisieren, die Fläschchen des Kunden zum Zweck der Fruchtbarkeitsbehandlung an diesen Arzt zu versenden.

Der Kunde kann nachstehend eine Person benennen, die Informationen über das Kundenkonto erhält und/oder den Versand von Fläschchen des Kunden zur Verwendung durch den Kunden oder die benannte Person für den Versuch einer Schwangerschaft autorisiert. Die Entscheidung des Kunden, die Cryobank zu autorisieren, die Kontoinformationen des Kunden mit einer anderen Person zu teilen, ist freiwillig. Der Kunde nimmt hiermit zur Kenntnis, dass die Kontoinformationen des Kunden persönliche Informationen, einschließlich geschützter Gesundheitsinformationen, über den Kunden enthalten können, die der Kunde der Cryobank zur Verfügung gestellt hat, einschließlich und ohne Einschränkung der Anzahl und Art(en) des bestellten Spendersamens, der Spendernummern, der Zahlungsgeschichte und der medizinischen Informationen. Die Person, die diese Informationen erhält, fällt möglicherweise nicht unter die bundesweiten Datenschutzbestimmungen, und die Informationen könnten weiter offengelegt werden. Der Kunde kann diese Bezeichnung nur durch schriftliche Mitteilung an die Cryobank ändern.

*Ausgewiesene Person:*_____

Kann auf die Kontoinformationen des Kunden zugreifen: ☐ *Ja* ☐ *Nein*

Kann den Versand von Fläschchen des Kunden an den Arzt für einen Schwangerschaftsversuch genehmigen:
☐ *Ja* ☐ *Nein*

(b) Andere Disposition. Nur der Kunde kann eine andere Verfügung über die Proben des Kunden genehmigen, z.B. den Versand an einen anderen Arzt oder eine andere Lagereinrichtung, eine Spende für Forschungszwecke oder die Vernichtung, und die Cryobank kann eine schriftliche, unterzeichnete und notariell beglaubigte Anweisung zur Überprüfung und Beglaubigung der Anfrage des Kunden verlangen. Die Cryobank verfügt über Formulare für diesen Zweck. Der Kunde kann auch Proben, die ausschließlich in der Cryobank aufbewahrt wurden, gegen eine teilweise Rückerstattung zurückgeben.
Stornierung und Rückerstattung sindfürKunden,deren Versicherungs- oder Fruchtbarkeitsleistungsanbieter Cryobank bezahlt hat nicht möglich.Zusätzliche Informationen sind auf der Website der Cryobank aufgeführt und können sich ändern.

4. Schadensbegrenzung. Im unwahrscheinlichen Falle, dass gelagerte Exemplare verloren gehen oder zerstört werden, räumt der Kunde ein, dass jeder daraus resultierende Schaden für den Kunden höchst mutmaßlich, spekulativ und schwer zu bestimmen wäre. Dementsprechend wird gemäß Abschnitt 204(2) des Titels 8.7 des Code of Virginia die Haftung der Cryobank für Schäden, die durch die Nichteinhaltung der für die Erbringung von Aufbewahrungsdiensten geltenden Sorgfaltspflicht verursacht wurden, auf einen Betrag begrenzt, der der Lagergebühr für das Jahr, in dem der Verlust auftritt, zuzüglich der Gebühren entspricht, die der Kunde für den Erwerb der verlorenen oder zerstörten Fläschchen bezahlt hat.

5. Beendigung der Aufbewahrungsdienstleistungen. Die Verantwortung der Cryobank für die Aufbewahrung endet mit dem Eintreten eines oder mehrerer der folgenden Ereignisse:

(a) Es sind keine Fläschchen mehr verfügbar. Alle eingelagerten Exemplare wurden in Übereinstimmung mit Abschnitt 3 freigegeben.

(b) Überfällige Konten. Der Kunde zahlt die Lager- oder sonstigen Gebühren nicht innerhalb von 180 Tagen nach dem Fälligkeitsdatum. Die Cryobank sendet eine schriftliche Mitteilung über die Nichtzahlung per US-Post an die letzte aktenkundige Adresse des Kunden. Wenn eine Benachrichtigung aus unzureichender oder falscher Adresse oder aus ähnlichen Gründen zurückgeschickt wird oder wenn keine schriftliche Antwort vom Kunden oder vom bevollmächtigten Vertreter des Kunden eingeht, endet die Aufbewahrungspflicht der Cryobank automatisch. Der Kunde muss die Cryobank über jede Adressänderung informieren. Die Cryobank ist nicht verpflichtet, den Kunden ausfindig zu machen.

(c) Schließung der Einrichtung. Falls die Cryobank plant, ihre Lagereinrichtung zu schließen, wird die Cryobank den Kunden benachrichtigen und ihm mindestens dreißig (30) Tage Zeit geben, um die Proben des Kunden zu verlagern oder anderweitig zu entsorgen. Wenn der Kunde nicht reagiert, hat die Cryobank das Recht, die Proben des Kunden und die damit verbundene Dokumentation an eine andere geeignete Lagereinrichtung zu übertragen und ihre Lagerungsverpflichtungen abzutreten. In diesem Fall wird die Cryobank den Kunden über den Transfer benachrichtigen und ihm die Kontaktdaten der neuen Einrichtung mitteilen.

(d) Bekanntmachung. Entweder die Cryobank oder der Kunde kann die andere Partei benachrichtigen, dass sie die Speicherung aus irgendeinem Grund oder auch ohne Grund beenden wird. Die Mitteilung muss mindestens dreißig (30) Tage vor dem Kündigungsdatum schriftlich erfolgen.

6. Wirkung der Kündigung. Bei Beendigung der Lagerungsdienste aus diversen Gründen:

(a) Kontoabrechnung. Im Voraus bezahlte, aber nicht genutzte Lagergebühren werden gemäß Abschnitt 2(b) oben erstattet. Die fälligen Lagergebühren müssen beglichen werden.

(b) Übertragung oder sonstige Verfügung. Wenn sich dann irgendwelche Fläschchen in der Lagerung befinden, wird der Kunde Vorkehrungen treffen, sie und die dazugehörigen Dokumente innerhalb von dreißig (30) Tagen nach der Kündigung in die Klinik des Kunden oder eine andere zulässige Lagereinrichtung zu überführen oder auf eine andere zulässige Weise zu entsorgen. Die Lagergebühren fallen weiterhin an, bis alle Fläschchen versandt oder anderweitig entsorgt sind.

(c) Aufgabe und Verzicht. Wenn sich die Fläschchen dann in der Lagerung befinden und der Kunde nicht innerhalb des festgelegten Zeitraums Vorkehrungen für ihre Übertragung oder sonstige Verfügung trifft, gelten die Fläschchen als vom Kunden "aufgegeben" und werden automatisch zum alleinigen und ausschließlichen Eigentum der Cryobank, wobei alle Rechte, Titel, Ansprüche und Interessen daran durch die Ausführung dieses Vertrags an die Cryobank übertragen, übertragen und geliefert werden.

Um Lagerungsdienste zu nutzen, wenden Sie sich bitte an einen Kundenbetreuer, um mehr über die derzeit geltenden Gebühren und Zahlungsmethoden zu erfahren.